Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 25. Mai 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 47,48

Stand: 05.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 25.5.40, Barometer steigt, Hoffnung steigt, Sonne.

Lujan - zuerst erschrocken, weil Constantin bei Tournai steht und sein Vater fragt: ob er wirklich seine Medaille bei sich habe.

Hertha Ehrensberger, Traunstein - dankt für Teilnahme beim Tod des Vaters.

Freifrau von Pölnitz: „Ein Wiedersehen nach langer Zeit“ - Ich war erst gar nicht im Bild. Schwester vom Bischof Mikes. In Ungarn sei die Stimmung gar nicht gut. Ich muß nicht viel reden, was mir auch verboten ist. Ich sehr vorsichtig. Nur: Dreijahresplan in England? Also wollen die noch jahrelangen Krieg? Der aus dem Orden ausgetretene

// Seite 48

Pölnitz, ihr Stiefsohn, celebriert wieder jeden Tag bei den Franziskanern. Der Bruder sei Privat dozent und ist beinah Ordinarius geworden. Eine Tochter...

Arzt Dr. Bichler: Vorschrift für die große Prozession morgen. Cardiazol nur im Notfall und nachher. Nach dem zweiten Altar heimfahren.

17.30 Uhr Neumaier: Zwei Tage frei. Beamter auf Lebenszeit geworden.